



Zonenplan

Volksschule Stapfenacker

Geringfügige Änderung

Die geringfügige Änderung beinhaltet:

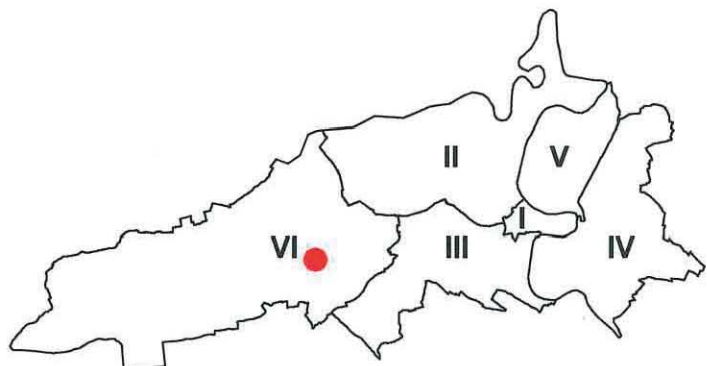
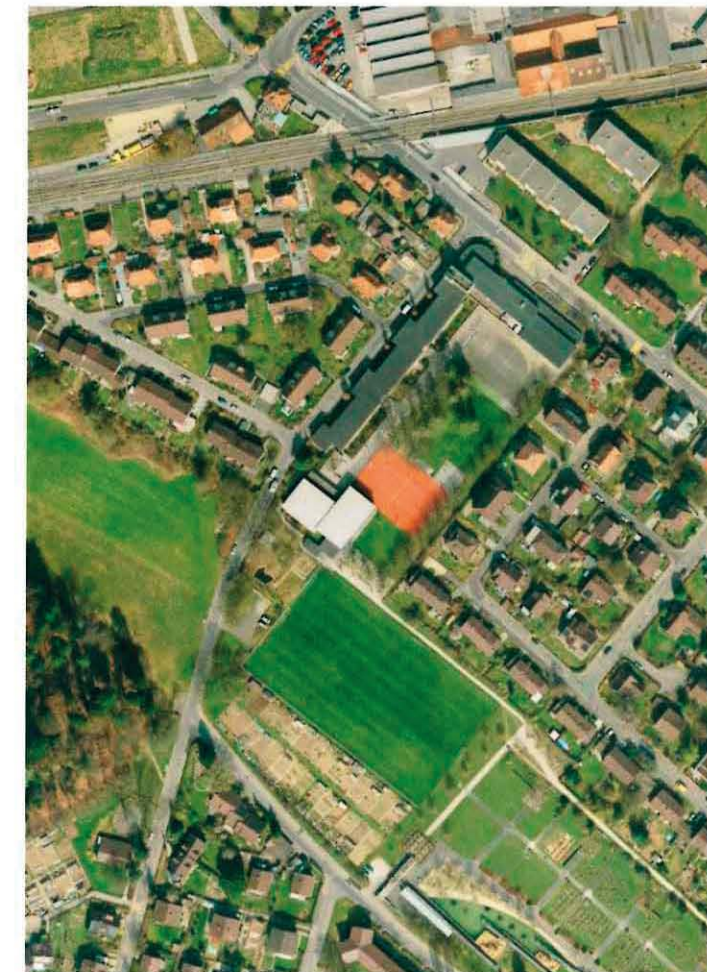
- Änderung der Bauordnung vom 15.06.2006
- Änderung des Alignementsplans Stapfenacker mit Sonderbauvorschriften vom 14.09.1944
- Änderung des Alignementsplans Winterhalde mit Sonderbauvorschriften vom 06.02.1945

Plan Nr. 1444 / 01
Datum 16.09.2014
Massstab 1 : 1000

Stadtplaner Mark Werren

M. Werren

Format 105 / 30
Software PC / VectorWorks
Plangrundlagen © Vermessungsamt der Stadt Bern
KGL-Nr. 4143
Bearbeitung SPA GNI // PGU / MSt
Datei- Pfad Q:\12\Line\4143_ZP_VS_Stapfenacker_geringf_Aend.vwx



Genehmigungsvermerke

Änderung gemäss Art. 122 BauV

Öffentliche Auflage vom: 6. November bis 5. Dezember 2014
Publikation im Anzeiger Region Bern am: 5. November und 19. November 2014
und im Amtsblatt des Kantons Bern am: 5. November 2014

Anzahl Einsprachen: 0
Einspracheverhandlung: 0
Erledigte Einsprachen: 0
Unerledigte Einsprachen: 0
Rechtsverwarungen: 0

BESCHLOSSEN DURCH DEN GEMEINDERAT AM: 15. Oktober 2014

Namens der Stadt Bern:
Der Stadtpräsident
Alexander Tschäppät

A. Tschäppät

Der Stadtschreiber
Dr. Jürg Wichtermann

J. Wichtermann

GENEHMIGT DURCH DAS KANTONALE AMT FÜR GEMEINDEN UND RAUMORDNUNG.

30. Jan. 2015

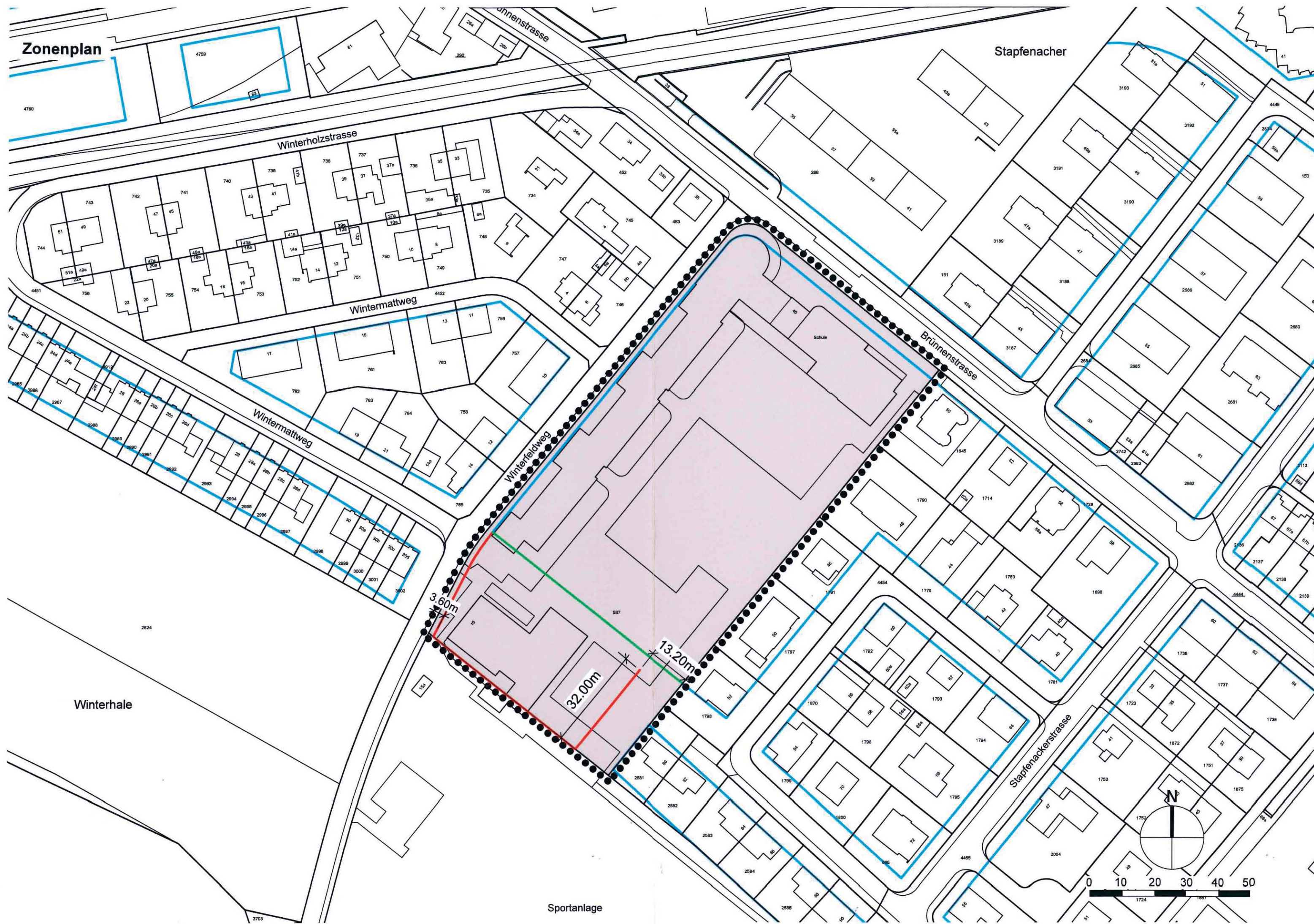
A. Bil.

Stadt Bern

Stadtplanungsamt
Zieglerstrasse 62
Postfach 3001 Bern

T 031 321 70 10
F 031 321 70 30
E stadtplanungsamt@bern.ch
www.bern.ch/stadtplanung

DAS INKRAFTTRETEN WIRD DURCH DEN GEMEINDERAT BESTIMMT.



Legende

Festlegungen

- Wirkungsbereich
- Baulinie aufzuhebend
- Baulinie

Hinweise

- Zone für öffentliche Nutzung B (FB)
- Baulinie genehmigt

Zone für öffentliche Nutzungen (FB)

In der Zone FB Volksschule Stapfenacker gelten die folgenden Bestimmungen:

Bezeichnung	Zweckbestimmung	Grundzüge der Überbauung und Gestaltung
Zone FB Volksschule Stapfenacker	- Schulbauten und Anlagen - zugehörige Nutzungen	Die zulässige Geschossfläche beträgt insgesamt 7'700 m ² .

Zulässig sind zweigeschossige Bauten und Anlagen mit einer maximalen Gesamthöhe von 8 m. Neubauten und Aussenanlagen haben in besonderem Masse auf das bestehende denkmalpflegerisch schützenswerte Ensemble Brünnerstrasse 40 mit seinen wertvollen Aussenanlagen Rücksicht zu nehmen.